

## Kurzinfo Indianer & Wildniscamp

**Ankunft:** Montag, 09.00 bis 10.00 Uhr (Datum gem. Begleitbrief)  
**Ort:** Ufem Viertel, 3704 Krattigen / Tipicamp

**Abreise:** Freitag, 17.00 bis 18.00 Uhr (Datum gem. Begleitbrief)  
**Ort:** Ufem Viertel, 3704 Krattigen / Tipicamp

**Kontaktnummer:** 078 652 81 22  
(Bitte nur in dringenden Angelegenheiten anrufen)

**Webseite:** [www.wildspur.ch](http://www.wildspur.ch)  
**E-Mail:** [info@wildspur.ch](mailto:info@wildspur.ch)

**Handys Kinder:** Wir empfehlen, dass die Kinder Ihre Handys nicht mitnehmen. Wenn doch, bitten wir die Kinder, diese bei Campbeginn der Lagerleitung abzugeben. Nach Bedarf können diese jedoch verlangt werden um die Eltern anzurufen.  
Für Handys und elektronische Geräte die die Kinder mitbringen, lehnen wir jegliche Haftung ab.

**Medikamente:** Sollte das Kind Medikamente benötigen, bitten wir Sie, diese bei Campbeginn mit dem Namen versehen der Campleitung abzugeben, damit wir die Einnahme kontrollieren können.

**Ausrüstung:** Leider kommt es immer wieder vor, dass die Kinder oft falsche oder unzureichende Kleidung mit in das Camp nehmen. Achten Sie bitte darauf, dass die Kinder genügend warme und regentaugliche Kleider im Gepäck haben. Die Packliste gibt entsprechende Hinweise.

## Detailinfo Indianer & Wildniscamp

### Ort

Das Indianercamp findet im Tipicamp in Krattigen/Berner Oberland statt. Das Tipicamp liegt auf ca. 1000 Meter über Meer, fernab von Alltag und Zivilisation. Es fällt nicht schwer in dieser idyllischen Umgebung in ein Leben in und mit der Natur einzutauchen- in ein Indianerleben.

### Infrastruktur

Als Unterkunft dienen die Tipi's. In diesen wird in Gruppengrössen von 6 bis 10 Kindern geschlafen. Die Kinder werden nach Knaben/Mädchen getrennt. Geschlafen wird im Schlafsack und auf einer Schlafunterlage. Die Böden der Tipis sind ausgestattet mit Holzschnitzel. Im grossen Aufenthaltstipi kann auch ein Zentrumsfeuer entfacht werden. Dieses dient am Abend zum gemeinsamen Zusammensein, Geschichten erzählen, musizieren und trommeln. Die sanitäre Infrastruktur ist aufgrund der örtlichen Begebenheit bewusst auf ein Minimum beschränkt. Wir verfügen über eine mobile Toilette. Weiter hat es eine Outdoordusche, dessen Wasser in einem Fass durch ein Feuer erwärmt werden kann. Für die Wasserversorgung steht ein Brunnen bereit, der von einer Quelle oberhalb des Camps gespeist wird. Gekocht wird ausschliesslich auf dem Feuer.

### Programm/Aktivität

Das Programm vom Indianercamp ist auch abhängig vom Wetter und den Kindern. Wir gehen soweit wie möglich auch auf individuelle Wünsche der Kinder ein.

### Geplante und mögliche Aktivitäten

- Schatzsuche
- Indianerpostenlauf
- Indianer-Pfeilbogen herstellen
- Esslöffel selber herstellen
- Schmuck basteln
- Traumfänger
- Feuer machen ohne Streichholz
- Tierspuren suchen
- Indianische Schleichspiele
- Gruppenspiele
- Ausflug ins nahegelegene Suldtal
- Abenteuerliche Nachtwanderung



### Tagesstruktur

Der Tag beginnt bei uns um ca. 08.00 Uhr. Wir treffen uns am Morgen zu einem Morgenkreis um das Zentrumsfeuer, begrüßen den Tag, stimmen uns auf diesen ein und besprechen den Tagesablauf. Um 09.00 frühstücken wir ausgiebig. Jedes Kind gehört einem „Ämtli“ und Aktivitätsteam an. Diese haben auch die Aufgabe abwechselnd in der Campinfrastruktur mitzuhelfen. (Abwasch, Holz sammeln, Milch holen beim Bauernhof, Campgestaltung).

Nach dem Essen und dem Abwasch wenden wir uns dem Tagesprogramm zu. Wenn wir das Camp verlassen, erhält jedes Kind ein Lunchpaket für das Mittagessen. Im Camp gibt es um ca. 13.00 Uhr das Essen. Das Essen besteht am Mittag aus Brot, Früchten, Sandwich, Snacks, Suppe etc..

Am Abend werden wir um ca. 18.00 Uhr das Nachtessen geniessen. Dieses ist abwechslungsreich und wir versuchen den hungrigen Kindern dabei gerecht zu werden.

Wenn die „Ämtli“ erledigt sind, treffen wir uns am Zentrumsfeuer. Wir werden uns Geschichten erzählen, Spiele machen und den Tag Revue passieren lassen.

Beim gemeinsamen Singen, Tanzen und Trommeln verabschieden wir den Tag und stimmen uns auf die Nacht und den Schlaf ein.

#### **Kinder**

Das Indianer & Wildniscamp ist geeignet für Kinder ab 7 – 15 Jahren. Voraussetzung ist die Bereitschaft eine Woche in der Natur mit einer einfachen Infrastruktur zu leben. Schön ist es, wenn das Kind die Motivation zeigt, sich auf Neues einzulassen, Freude an Spiel, Spass und Bewegung hat und der Natur Respekt entgegenbringt.

Die Kinder stammen aus der ganzen Schweiz, aber wir begrüßen auch immer wieder Kinder aus anderen Ländern bei uns im Indianercamp.

#### **Das Leiterteam**

Wir arbeiten mit LeiterInnen zusammen, die zum Teil eine mehrjährige Erfahrung im Umgang mit Kindern und der Leitung von Kindercamps haben. Oft sind es auch ausgebildete Menschen aus Pfadi, CEVI, Jugend & Sport oder mit einem erlebnispädagogischen Hintergrund.

Wichtiger als die Qualifikationen sind für uns jedoch die Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

#### **Unsere Motivation**

In einer Woche wachsen wir im Tipircamp zu einer grossen Indianer-Familie zusammen. Im Vordergrund steht für uns das Kind. Wir nehmen das Kind ernst mit seinen Anliegen, Ängsten, Nöten und Wünschen. Die Vergangenheit hat uns immer wieder gezeigt, dass wir gerade in der Natur, auch vom Kind lernen, wenn wir uns auf dieses einlassen können. Die Kinder sollen Kinder sein dürfen. Das heisst für uns, dass wir nicht die ganze Woche streng nach Programm gestalten, sondern oft die Kinder in ihren Spielen begleiten werden und beobachten, was daraus entsteht. Freude haben wir daran, wenn wir sehen, wie ein Kind, wenn es im Camp angekommen ist, eigene Projekte findet und diese verfolgt, Entdeckungen macht, die Kreativität entdeckt und seine Rolle im „Indianerclan“ findet.

Das Kind lernt auf den Luxus und die Selbstverständlichkeiten des Alltagslebens zu verzichten. Kein fließendes Warmwasser, keinen Strom, keine Playstation und Fernseher. Dafür kochen auf dem Feuer, Abende bei Lagerfeuer, Kerzen- und Fackellicht.

Wir versuchen den Kindern das Naturbewusstsein und den Respekt vor jedem Lebewesen, Pflanze und Tier zu stärken.

Der schönste Anerkennung für uns sind die glücklich glänzenden Augen am Abend rund um das Lagerfeuer.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kindercamps

### **1. Anmeldung**

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Wildspur.ch.

### **2. Rechnung**

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie die Zahlungsinformationen/Bankverbindung für eine Anzahlung von CHF 300.-. Die Anzahlung muss innerhalb der im Brief erwähnten Frist auf unser Konto überwiesen werden. Nach Eingang der Anzahlung ist die Anmeldung definitiv. Den Restbetrag bitten wir Sie, bis spätestens 30 Tage vor Campbeginn einzuzahlen.

### **3. Rücktritt**

Ein Rücktritt vom den Feriencamps ist Wildspur.ch schriftlich mitzuteilen. Für die Anmeldung der gebuchten Camps berechnen wir eine Bearbeitungs- und Reservationsgebühr von CHF 300.-. Diese bleibt bei einem Rücktritt auf jeden Fall geschuldet.

### **4. Abbruch**

Muss Ihr Kind aus Gründen höherer Gewalt (Krankheit, Unfall, etc.) sowie aus persönlichen Gründen (Heimweh, nicht einhalten der Campregeln, etc.) das Camp abbrechen, können wir Ihnen keine Rückerstattung gewähren. Wir behalten uns das Recht vor, TeilnehmerInnen, welche unserer Meinung nach andere Camp Teilnehmer in irgendeiner Art gefährden oder wiederholt gegen die Campregeln verstossen, vom Feriencamp auszuschliessen. Dabei besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Campkosten.

### **5. Versicherung**

Die Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.